

TAKE#4 BEWEGUNG UND SCHATTEN

C+Cu = HOFFNUNG

Kuratiert von Aeon Salome, Benas, Carl Johann, Emma-June, Hedi Ada, Helene Maria, Henrik, Justin Toni, Justus Franz, Lena, Levy, Ismael, Veit, Lilly, Maja, Maria Elisabeth, Mariia, Marla, Nika, Feline, Mieka, Mirjam, Paul Ludwig, Pepe, Sercan, Tonio

Carl-Humann-Grundschule, 6b mit Stefanie Breda, Birgit Roguszczak, Stephan Wahner

Michelle-Marie Letelier
C+Cu: Narratives of Energy Sway [Erzählungen der Energieschwankung], 2013-2014/2022, Kohlebriketts, Kupferdraht, LED, Maße variabel, Courtesy die Künstlerin

In ihrer Kindheit in Chile hat Michelle-Marie Letelier gesehen, wie Kupfer abgebaut wird. Jetzt wohnt sie in Deutschland und hat den Kohlebergbau gesehen. In ihrer Kunst arbeitet sie mit Kupfer und Kohle, also mit wichtigen Rohstoffen für unsere Energieversorgung. Michelle-Marie macht es traurig, dass der Abbau dieser Rohstoffe die Natur kaputt macht. Aber dazu kommt auch Licht. Uns gefällt das Kunstwerk, weil es vielfältig ist. Wir haben überlegt, wie man es in verschiedenen Anordnungen aufhängen kann: in einer Reihe, in einer Masse, in verschiedenen Formen. Das Licht von der Decke kommt am Boden an. Licht kommt auch aus der Kohle. Das ist ein bisschen wie Zauberei. Aber darin steckt viel Arbeit. Michelle-Marie wandelt Energie um. Wir wünschen uns, dass alle Menschen aufhören die Natur zu zerstören! Der Kontrast zwischen Dunkelheit und Licht in dem Werk macht uns Hoffnung.

Michelle-Marie Letelier works with copper and coal, important materials for our energy supply. Mining them destroys nature. But there is also light. We thought about how to hang it in different arrangements. It's a bit like magic. But a lot of work goes into it. Michelle-Marie transforms energy. The contrast between darkness and light gives us hope.



TAKE#5 DUNKLER RAUM

ALLES IST BÖSE AUSSER DAS BÖSE

Kuratiert von Alala Mee-Amazone, Ali, Alidzhan, Anna, Ekin, Elijah, Fatima, Finn, Hussein, Julian, Karim, Lauryn, Liv, Malin, Mohamad, Moutaz, Oskar, Kayra, Rukaja, Tudor, Vanesa, Zahraa

Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule, Falken mit Antje Hilmer, Johannes Kahlmeyer, Johann Robert

Jan Peter Hammer
The Scream [Der Schrei], 2015, aus der Reihe *Monarchen, Menschen & Monster*, Neonröhren: 120 x 100 x ca. 8 cm, Courtesy der Künstler



Ein Schrei zerreißt die Stille

Eine Nacht allein im Museum
Irgendwo in Norwegen
Du denkst: Rette mich ...

Ich bin erschreckt und verängstigt
Alle Leute finden mich gruselig
Ich verstecke mich
Du findest: Emo.

Und du sagst: Lass uns scary friends sein!

Dark nights of shadows, monsters and ghosts / Scary Face, the man in the mask, like in the horror movie / Everything is evil except the evil / A SCREAM shatters the silence / Night at the Museum / Somewhere in Norway / I am scared and frightened / All the people think I'm scary / And you say: Let's be scary friends!

TAKE#6 SCHAURIG SCHÖNES

DIE TROLLE IM GROPIUS BAU

Kuratiert von Alexander, Aleyna, Amalia, Amelie Luise, Carlo Younes, Fadilah, Felix Denis, Fenja, Hadi, Jakob Johann, Janko Fritjof, Josephine, Joshua Matteo, Kuzey Ergül, Laetitia, Marc, Miguel, Monika, Naelle, Rozerin, Timo, Timo Paolo, Tolou Victoria, Yelysei

Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule, Tukane mit Jonas Böhm, Alina Gschwender, Denise Grade, Antje Hilmer

Egill Sæbjörnsson
The Tourist Trap [Die Touristenfalle], 2017/2022, Styropor-Skulpturen, Projektion, Ton, Maße variabel, Courtesy der Künstler

WARNUNG : TROLLE FRESSEN TOURIST*INNEN !

Die Trolle hören auf die Namen Ugh und Bogar. Wir verdächtigen Egill Sæbjörnsson, dass er sie zu uns gebracht hat. Sollten Sie einen der zwei Trolle sehen, bitte sofort melden! Und wenn Sie schreiende Tourist*innen hören, sollten sie die Beine in die Hand nehmen. Nehmen Sie diesen Satz nicht wörtlich! Und wenn Sie Tourist*innen nicht von anderen Menschen unterscheiden können, dann sollten Sie unbedingt bei jeder Art von Schrei wegrennen. Vergessen Sie vorher auf keinen Fall, die Kunst der Trolle anzuschauen, denn deswegen sind Sie hier im Gropius Bau!

NEHMEN SIE SICH IN ACHT !

WARNING: TROLLS EAT TOURISTS ! The trolls go by the names Ugh and Bogar. We suspect Egill Sæbjörnsson of bringing them here. If you see either of the two trolls, please report them immediately! And if you hear screaming tourists, run for your life. And if you can't tell the difference between tourists and other people, you should definitely run away from any kind of scream. But don't forget to look at the art of the trolls. BE CAREFUL !

